

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 77 (1999)
Heft: 7-8

Rubrik: Bank

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

durchgeführt wurde (offen chirurgisch durch die Bauchhöhle oder instrumentell durch die Harnröhre) und ob Sie vor dem Eingriff wegen Harnverhaltung längere Zeit einen Dauerkatheter tragen mussten.

In der Rekonvaleszenz nach jeder Prostataoperation verspüren viele Operierte einen zwanghaften Drang zum Wasserlassen, und vorübergehend ist es vielen kaum möglich, auch bei minimaler Blasenfüllung den Urin zurückzuhalten. Die Kontrolle über die Entleerung bessert sich jedoch sehr rasch, und nach einigen Wochen normalisieren sich in der Regel die Entleerungsgewohnheiten.

Immerhin muss an dieser Stelle festgehalten werden, dass nach jeder Prostataoperation der Blasenverschluss nur noch durch die Muskula-

tur des sogenannten Beckenbodens aufrecht erhalten wird. Die obere «Entleerungsbremse», unmittelbar am Blasen Ausgang gelegen, funktioniert nicht mehr. Der Verschlussmechanismus des Beckenbodens genügt jedoch voll und wirkt nach einer kurzen Phase der Anpassung sehr zuverlässig, falls er nicht durch eine chronische Schädigung der Prostata (lange Dauerkatheterbehandlung), durch andere Erkrankungen (in erster Linie Nervenleiden) oder durch den Eingriff selbst in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Die unangenehme, aber glücklicherweise seltene Komplikation des unfreiwilligen Harnabgangs nach Prostatektomie kann das Tragen einer «Penisklemme» oder eines Urinauffangbeutels – eines Urinals – notwendig machen.

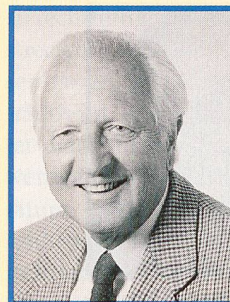
Es ist denkbar, dass in Ihrem Falle eine solche Form von Urininkontinenz wegen postoperativer Schädigung des Schliessmechanismus vorliegt. Eine weitere Möglichkeit, Ihre Beschwerden zu erklären, ist aber auch, dass es sich um eine hyperaktive Blase handelt. In diesen Fällen behält der «Entleerungsmuskel» der Blase, der vor der Operation wegen des Ausflusshindernisses überanstrengt war, seine Hyperaktivität bei

und löst schon bei geringem Füllungszustand eine unkontrollierte Entleerung aus. Diese sogenannte Stressinkontinenz kann in der Regel medikamentös günstig beeinflusst werden.

Aus der Distanz kann ich nicht entscheiden, welche Störung nun wirklich vorliegt. Ich kann Ihnen auch kein Wundermittel und keine alternative Behandlungsmethode vorschlagen, welche Ihr Problem auf einen Schlag lösen könnte. Meiner Meinung nach lohnt es sich aber – gerade weil Sie trotz Ihres Alters in der Lage sind, ein aktives Leben zu gestalten und zu geniessen – sich möglichst bald einer spezialärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Die von mir erwähnten Störungen sind behandelbar, sie müssen aber durch zusätzliche Untersuchungen verifiziert werden und andere mögliche Komplikationen müssen ausgeschlossen werden. Jede operierte Prostata bedarf der regelmässigen Nachkontrolle, sogar wenn der Patient beschwerdefrei ist. Nur so gelingt es, gefährliche Komplikationen (Krebsleiden, chronische Entzündungen) rechtzeitig zu erfassen und therapeutisch erfolgreich anzugehen.

Dr. med. Fritz Huber

Bank



Dr. Emil Gwalter

Was tun bei Erhöhung des Aktien-Kapitals?

Ich verwalte für eine mir nahestehende Person die Wertschriften. Das Portefeuille enthält u. a. 24 Aktien der Elvia Leben in Genf. Die Gesellschaft plant nun eine Erhöhung des Aktien-Kapitals unter Wahrung des Bezugsrechtes der Aktionäre. Der Ausgabepreis beträgt Fr. 400.– bei einem Nennwert von Fr. 50.– pro Aktie und einem Bezugsverhältnis von 1:1. Der Verwaltungsrat schreibt: «Nicht ausgeübte Bezugsrechte stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates.» Raten Sie zum Bezug, oder gibt es einen Handel der Bezugsrechte und wie ginge das vor? Wie hoch ist der Kurs dieser Aktie zur Zeit?

Bei der genannten Firma handelt es sich um eine Tochtergesellschaft von Elvia Schweiz, die ihrerseits eine Tochtergesellschaft der deutschen Allianz-Versicherungsgesellschaft ist. Die Aktien befinden sich zum grössten Teil in den Händen von Elvia Schweiz. Sie sind an keiner Börse kotiert und es findet nur ein gelegentlicher ausserbörslicher Handel statt. Zur Zeit werden deshalb nur spärliche Transaktionen durchgeführt. Der gegenwärtige Kurs liegt zur Zeit bei ca. Fr. 450.–.

Die Anrechte sind nicht handelbar. Nicht ausgeübte Optionen verfallen entschäd-

Potenzprobleme?



Impotenz ist ein weit verbreitetes Problem, von dem Millionen von Männern betroffen sind und über das endlich offen gesprochen wird. In Zusammenarbeit mit Urologen ist die bekannte Schweizer Potenzhilfe POTENZIA VITAL® EasyErect weiterentwickelt worden, die mit nahezu 100%iger Erfolgsquote auch in schweren Fällen hilft. Im Gegensatz zu Spritzen und vor allem Medikamenten sind keine Nebenwirkungen oder noch unbekannte Langzeit-Schäden zu befürchten.

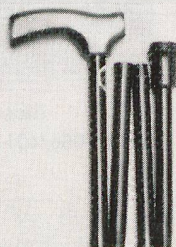
Lassen Sie sich diskret und seriös über das Schweizer Qualitätsprodukt telefonisch oder schriftlich beraten bei:

LABORA GmbH,
Dübendorfstrasse 2, 8051 Zürich
Tel. 01 325 34 34, Fax 01 325 34 35

Idealer faltstock für die Tasche

nur Fr. 64.–

(plus Versand + Verpackung) Keine Nachnahme



Assinta AG, 6052 Hergiswil
Tel. 041 631 01 12, Fax 041 631 01 11

Zahnbehandlungen Prothesen und Implantate in Ungarn

Bis 80 % günstiger.
Schriftliche Garantie.
Privat-Praxis mit hohem Standard.
CH-Reisebetreuung.
Wöchentliche Fahrten.
Vor- und Nachbehandlungsmöglichkeit in der Schweiz.
Seit 9 Jahren beste Referenzen.
Gratis-Broschüre.

F. Oswald Consulting
Telefon 071 951 0272

digungslos an die Muttergesellschaft. Falls sie Ihre Bezugsrechte ausüben wollen, müssen Sie ca. Fr. 10000.- in die Hand nehmen.

Wenn Sie diesen Einsatz nicht leisten wollen, haben Sie die Möglichkeit, die Hälfte Ihrer Aktien zu verkaufen und auf den verbleibenden 50% das Bezugsrecht auszuüben. Allerdings sollten Sie dabei einen limitierten Auftrag erteilen. Auf diese Weise machen Sie einen sicheren Gewinn, der erst noch legal steuerfrei ist. Es sind auch Zwischenlösungen mit einem Verkauf zwischen 50 und 0% möglich.

Dr. Emil Gwalter

Patientenrecht

Nicht erkannter Hörsturz

Am Abend vor einem Feiertagswochenende erlitt ich (78) einen Hörsturz. Dies stellte man allerdings erst später fest. Der Notfallarzt diagnostizierte lediglich eine Grippe, weshalb ich erst nach vier Tagen meinen Hausarzt konsultierte. Dieser schickte mich zur näheren Abklärung sofort ins Kantonsspital, wo man den Hörsturz dann erkannte. Dort sagte man mir auch, wenn ich früher gekommen wäre, hätte man mir noch helfen können, aber nicht erst nach vier Tagen. Kann ich den Notarzt belangen? Wer kann mir weiterhelfen?

Unsere nähere Abklärung hat ergeben, dass es auch bei einer sofortigen Einweisung ins Spital schwierig gewesen wäre, etwas gegen den Hörverlust zu unternehmen. Der Notarzt kann also trotz der Fehldiagnose nicht dafür verantwortlich gemacht werden. Wir raten Ihnen, sich an die IV zu wenden, die Beiträge an Hörgeräte leistet. Die Versiche-

rungen bezahlen – im Gegensatz zu Brillen – bei Hörapparaten nichts. Zusätzliche Hilfe können Ihnen eventuell auch die Gehörlosenvereinigung sowie Pro Senectute bieten.

Ist Verwandtschaftshilfe gratis?

Meine Tochter war im fünften Monat schwanger, als der Arzt bei ihr eine drohende Frühgeburt diagnostizierte. Den Rest ihrer Schwangerschaft musste sie deshalb im Spital verbringen. Dennoch wurde das Baby zu früh geboren und musste noch einige Wochen im Kinderspital bleiben. Meine Tochter hatte jedoch zudem noch ihre beiden älteren Kinder zu versorgen. Für mich (60) war deshalb ganz selbstverständlich, dass ich sie bei der Versorgung meiner Enkelkinder sowie bei den anfallenden Haushaltspflichten unterstützen würde. Ich nahm also im Geschäft ein halbes Jahr unbezahlten Urlaub und fungierte während dieser Zeit bei ihr als Haushaltshilfe. Die Krankenkasse ist nun aber nicht bereit, die Kosten für eine Haushaltshilfe zu übernehmen, obwohl meine Tochter ein entsprechendes Arztzeugnis hat. Müsste mir die Krankenkasse nicht zumindest einen Teil meines Lohnausfalls vergüten?

Wir haben bei der Spitex nachgefragt und folgende Antwort erhalten: Die Grundversicherung der Krankenkasse übernimmt nur Pflegekosten, keine Haushaltshilfe, und die Zusatzversicherung ist auch nicht verpflichtet, zu zahlen, da die Spitex keine Leistung erbracht hat. Unser Rat bei ähnlichen Fällen lautet deshalb: Klären Sie vorher ab, ob die Krankenkasse auch etwas zahlt, wenn jemand aus der Verwandtschaft die Kinderbetreuung und Hilfe im Haushalt übernimmt.

Crista Niehus,
Schweiz. Patientenorganisation,
Postfach 850, 8025 Zürich

Tiere



Annette Geiser-Barkhausen

Hyperaktive Katze

Ich habe ein Problem mit meiner Katze. Sie ist manchmal so hyperaktiv, dass sie Vasen und andere Gegenstände umwirft. Es ist so schon viel kaputt gegangen. Nassspritzen, Schimpfen oder sie mit Spielen ablenken nützt dann nichts. Auch das Kratzen ist ein Problem. Sie benutzt nicht immer den Kratz-

baum. Manchmal glaube ich, die Katze dressiert mich anstatt umgekehrt.

Katzen kann man nicht im eigentlichen Sinne erziehen. Im Gegensatz zum Hund sind sie keine Rudeltiere und ordnen sich deswegen auch keinen Befehlen eines Rudelbosses unter. Schimpfen nützt deswegen gar nichts. Gerade eine hyperaktive Katze wird durchs laute Reden nur noch nervöser und achtet auf keine Verbote. Sie können deshalb Ihre Katze nur indirekt lenken, indem Sie ihr ein unerwünschtes Verhalten verleiden oder verunmöglichen. Die Katze soll das Unbehagen mit dem unerwünschten Verhalten verknüpfen und nicht mit Ihnen.

Also, wenn die Katze auf einen Schrank springt, auf dem zerbrechliche Dinge ste-

HÖRGERÄTEBATTERIEN ZU TIEFSTPREISEN

• Zink-Air VARTA



- Durch IV AHV SUVA empfohlen
- Wesentlich günstigerer Preis dank Postversand mit Rechnung
- Für sämtliche Hörgeräte geeignet
- Lange Lebensdauer • Sehr gute Qualität

V13AT (AE) mAh 230

- ☐ 4 Pack (24 Stück) 45.50
- ☐ 6 Pack (36 Stück) 65. —

MWST + Versand inbegriffen

V675AT (AE) mAh 540

V312AT (AE) mAh 120

V10AT (AE) mAh 60

- ☐ 4 Pack (16 Stück) 35.50
- ☐ 6 Pack (24 Stück) 50. —

MWST + Versand inbegriffen

Name:
Vorname:

Adresse:

Unterschrift:

Bitte einsenden an:

SH Spezialbatterien AG
Bahnhofstr. 9, 6341 Baar
Tel. 041 760 70 00
oder direkt mit

Fax 041 760 62 62